

### Kleine Mitteilungen.

**Vertagung der Rom-Konferenz.** — Die III. Internationale Konferenz zur Revision der Berner Urheberrechts-Konvention, die Mitte Oktober in Rom stattfinden sollte, ist auf das Frühjahr 1928 vertagt worden.

**Literarische Gesellschaft Görlitz.** — Vortragsplan Herbst-Winter 1927. 1. Heinrich von Kleist und seine Zeit: 15. Sept. Otto Bernstein (Dresden); Michael Kohlhaas (Rez.); 22. Sept. Prof. Dr. Minde-Pouet (Berlin): Kleists Bedeutung für die Gegenwart; 29. Sept. Dr. A. Schulze: Das literarische Berlin um 1800; 6. Okt. Dr. Kosfeld: Persönlichkeit und Staatsauffassung der Romantiker; 13. Okt. Dr. Arthur Gloesser (Berlin): Der unbekannte Kleist; 20. Okt. Vet.-Nat. Simon: Schauspielkunst um 1800: Ludwig Devrient; 27. Okt. Dr. Zimmer: Kleists Penthesilea; 3. Nov. Dr. Friedrich Pietsch: Heinrich von Kleist und Fries von Unruh. — 2. Das Lied: Lyrik und Ballade des 19. Jahrhunderts: 10. Nov. Ludwig Hardt (Berlin): Heinrich Heine (Rez.); 17. Nov. Helene Federmann (Dresden): Gedächtnisfeier für M. M. Rilke (Rez.); 24. Nov. Dr. Franz Pietsch: Politische Lyrik um 1848; 1. Dez. Dr. Heinrich Spiero (Berlin): Dello von Villenron; 8. Dez. Ilse Fischer-Ramin (Berlin): Villenron, Raabe, Storm (Rez.); 15. Dez. Dr. Dittrich: Russische Lyrik im Zeitalter des Realismus. Geschäftsstelle: Remersche Buchhandlung, Görlitz, Jakobstr. 36.

**Deutscher Buchdrucker-Verein.** — Die diesjährige Hauptversammlung des Deutschen Buchdrucker-Vereins E. V. (gegründet im Jahre 1869) findet am 17. und 18. September d. J. im Staatlichen Kurhaus zu Baden-Baden statt. Dem geschäftlichen Teil geht am Abend des 17. September eine Festigung mit Damen unter Mitwirkung des Städtischen Orchesters voraus, bei der Dr. Richard Benz-Heidelberg einen Vortrag über »Gutenbergs Kunst und ihre Bedeutung für unsere Kultur« halten wird. Der geschäftliche Teil am 18. September wird mit einem Vortrag des Professors Dr. J. Schumpeter-Vonn eingeleitet, der über das Thema »Der Eingriff der öffentlichen Hand in die Privatwirtschaft, besonders in das Buchdruckgewerbe« sprechen wird. Des weiteren sind noch folgende Vorträge vorgesehen: »Soziale Gesetzgebung und Deutscher Buchdrucker-Tarif« (Referent: Generaldirektor Dr. Woelfel-Berlin); »Betriebsführung und Buchdrucker-Preistarif« (Referent: Direktor Sturm-Leipzig); »Das Berufsausbildungsgesetz und der Stand der Lehrlingsordnung« (Referent: Bruno Meigel-Leipzig); »Die Internationale Presse-Ausstellung Köln 1928 und der Deutsche Buchdrucker-Verein« (Referent: Otto Säuberlich-Leipzig). Dem Vortrage von Direktor Sturm folgt eine »Aussprache über die Frage der Wiedereinführung der Bindung auf den Deutschen Buchdrucker-Preistarif«. Gemäß Punkt 8 der Tagesordnung soll darüber Beschluß gefaßt werden, daß in Zukunft für den Erwerb der Anwartschaft auf die Bestattungsbeihilfe (1000 Mark) eine Altersgrenze von 50 Jahren festgesetzt wird. (Die Bestattungsbeihilfe wurde auf der im Jahre 1924 in Hannover stattgefundenen Hauptversammlung beschlossen.) Für den Abend des 18. September ist ein Festessen mit Damen in den vereinigten Bühnensälen des Kurhauses vorgesehen und für den 19. September eine Autofahrt durch den Schwarzwald.

Am Nachmittag des 17. September hält in Baden-Baden auch die Deutsche Buchdrucker-Berufsgenossenschaft ihre ordentliche Genossenschaftsversammlung ab. Diese Genossenschaft, der bereits eine Haftpflicht-Versicherung angegliedert ist, plant nun auch, wie sich aus Punkt 8 der Tagesordnung ergibt, die Gründung einer Unfallversicherungsanstalt. Am gleichen Tage findet in Baden-Baden die ordentliche Hauptversammlung der Feuerversicherungs-Genossenschaft für das Buchgewerbe statt. Außerdem werden noch verschiedene Spartenvereine des Deutschen Buchdrucker-Vereins in Baden-Baden ihre Sondertagungen abhalten.

### Personalnachrichten.

**Jubiläum.** — Zum 25jährigen Jubiläum des Herrn Richard Mosblech, Prokurist der Firma J. Gnadenfeld & Co. in Berlin, wird uns geschrieben: Wer kennt sie nicht, die vertrauten Mienen unserer Verlagsvertreter, die zur Freude (?) des Sortimenters alljährlich, nach vorsichtiger Schätzung sechsmal, in unserm Laden erscheinen! Nur daß diese Mienen von Mal zu Mal trüber

und bekümmter wurden, Gang und Bewegungen sorgenvoller, schwerer — oder schien letzteres nur so infolge der immer größer werdenden Mustertafel? Jedenfalls ist es schon ein eigenartiger und im Jahre 1927 wohl zu vermerkender Fall, wenn hie und da die Sortimentertüre aufgeht, nein aufspringt, und mit heiterster Miene, unbekümmert, als ob er keine Reiseumster bei sich führe, ein glänzend gelaunter Vertreterknabe hereinhüpft, mit so fröhlichem Sinn, in so ausgelassener Heiterkeit, daß man ihm die niederträchtige Absicht, uns Bücher aufhängen zu wollen, gar nicht erst zutraut. Er plaudert, und ihn scheint nichts als unser Wohl zu interessieren. Ganz sachte nur flücht er hie und da etwas von Büchern in seine Rede, von denen er dann Proben bereitwilligst vorlegt. Gern hört man ihm zu, denn er ist, das merkt man bald, gelernter Sortimenter und weiß vortrefflich Bescheid. Beim Abschiednehmen hinterläßt er uns in ausgezeichnete Stimmung und daneben einige engbeschriebene weiße Blätter — sie sehen aus wie frische Reiserinnerungen, und man braucht eine Weile, bis man sie sämtlich durchgelesen hat. Das ist Richard Mosblech, Prokurist von Gnadenfelds Gnaden, am 7. September 1927 50 Jahre alt, am 7. September 1927 25 Jahre bei Gnadenfeld & Co., Berlin. Ich hielt diese Ziffern für einen seiner übermühtigen Scherze; aber er bewies mir schwarz auf weiß, daß es stimmt, und so empfehle ich jedem, jenen Beruf zu ergreifen, der so heitere Laune verschafft und so jugendfroh erhält — in dieser Zeit. Meinen Glückwunsch und meine Hochachtung, Richard Mosblech!  
Walter Guttman,  
i. Fa. Paul Neff Buchh. u. Antiquariat.

### Verkehrsnachrichten.

Berliner amtliche Devisenkurse				
	am 2. September 1927		am 5. September 1927	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London . . . . . 1 £	20,41	20,45	20,417	20,457
Holland . . . . . 100 Gulb.	168,22	168,57	168,32	168,66
Buen. Aires (Pap.-Pes.) 1 Peso	1,791	1,795	1,794	1,798
Oslo . . . . . 100 Kr.	109,84	110,06	109,99	110,21
Kopenhagen . . . . . 100 Kr.	112,40	112,62	112,47	112,69
Stockholm . . . . . 100 Kr.	112,73	112,95	112,80	113,02
New York . . . . . 1 \$	4,199	4,207	4,201	4,209
Belgien . . . . . 100 Belga	58,455	58,555	58,47	58,59
Italien . . . . . 100 Lire	22,78	22,82	22,795	22,835
Paris . . . . . 100 Frs.	16,455	16,495	16,46	16,50
Schweiz . . . . . 100 Frs.	80,945	81,105	80,98	81,14
Spanien . . . . . 100 Pesetas	70,945	71,105	70,88	71,02
Rio de Janeiro . . . . . 1 Milreis	0,497	0,499	0,4975	0,4995
Japan . . . . . 1 Yen	1,987	1,991	1,987	1,991
Bras. . . . . 100 Kr.	12,444	12,464	12,455	12,475
Helsingfors . . . . . 100 Finn.	10,571	10,591	10,573	10,593
Lissabon . . . . . 100 Escuto	20,03	20,07	20,20	20,24
Sofia . . . . . 100 Lewa	3,034	3,040	3,034	3,040
Jugoslawien . . . . . 100 Dinar	7,395	7,405	7,397	7,401
Wien . . . . . 100 Schill.	59,18	59,30	59,29	59,33
Budapest . . . . . 100 Pengö	73,49	73,63	73,59	73,65
Danzig . . . . . 100 Gulb.	81,39	81,55	81,415	81,575
Konstantinopel . . . . . 1 türk. L	2,125	2,127	2,13	2,134
Athen . . . . . 100 Drachm.	5,494	5,508	5,514	5,526
Kairo . . . . . 1 ägypt. L	—	—	—	—
Bukarest . . . . . 100 Lei	—	—	—	—
Warschau . . . . . 100 Floty	—	—	—	—
Riga . . . . . 100 Lats	—	—	—	—
Reval . . . . . 100 Estn. M.	—	—	—	—
Romno . . . . . 100 Lit	—	—	—	—

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwertung des Börsenblatts.)

#### Achtung.

Am 16. August 1927 bestellte bei uns durch Postkarte ein Dr. Karl Lindemann, Koburg, zurzeit Egloffstein b. Gräfenberg, die nachstehenden Bücher zur Ansicht: Dickens, Die Pickwickler, Graf, Wir sind Gefangene, Griefse, Letzte Garbe, Dmpteda, Jungfräulicher Gipfel, Frank, Minnermann, Lindsey-Evans, Revolution, Greene, Einsame Winter. Wie uns nun soeben von der Gendarmeriestation Egloffstein mitgeteilt wird, ist festgestellt worden, daß wir einem Schwindler zum Opfer gefallen sind, und wir bitten, wenn diese Bücher zum Verkauf angeboten werden sollten, den Verkäufer festzuhalten und die Polizei sofort zu verständigen. Für kurze Nachricht in diesem Falle wären wir sehr dankbar.

Kürnberg, Hauptmarkt 9.

Buchhandlung Korn & Berg.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Samml. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

